

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Tara – Traumraum GbR

Liebe Naturliebhaber, liebe Saunafreunde
wir bitten euch folgende Regeln und Hinweise zu beachten.
Gemeinsam für ein sicheres, freudiges und nachhaltiges Saunaerlebnis.

Deine Auszeit. Zeit für Dich.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.
Euer Team Tara – mobile Sauna Aschau i. Chiemgau.

Die Nutzung der mobilen Sauna erfolgt auf eigene Gefahr des Mieters.

Eine ärztliche Konsultation im Vorfeld ist für gesundheitliche Risikopersonen und Sauna-Anfänger angeraten. Sollten Sie unter ansteckenden Erkrankungen leiden, dürfen Sie die Sauna nicht benutzen.

Während der Nutzung gelten für Sie und alle weiteren Nutzer der Sauna die allgemeinen Saunaregeln. Vor dem Betreten der mobilen Sauna, sind die Schuhe auszuziehen.

Die unten stehenden Mietbedingungen sind vor Anmietung zu lesen und mit einer Unterschrift als gelesen zu bestätigen. Dadurch werden die unten genannten Mietbedingungen vom Mieter akzeptiert und wie beschrieben umgesetzt.

Der Mietvertrag /Nutzungsvereinbarung von Tara Traumraum GbR ist vor der Anmietung bzw. Benutzung beiderseits zu unterzeichnen. (Mieter und Vermieter)

Lassen Sie das Mietobjekt während des Betriebes nie ohne Aufsicht. Die verantwortliche Aufsichtsperson muss das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Auch außerhalb des Saunabetriebes ist das Mietobjekt so zu beaufsichtigen, dass Schäden (z. B. Vandalismus) vorausschauend vermieden werden. Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr dürfen nicht unbeaufsichtigt das Mietobjekt nutzen, auch wenn dieses außer Betrieb ist.

Ordentliche Übergabe der Mietsauna: Der Vermieter übernimmt das Mietobjekt nur in besenrein gereinigtem Zustand. Der Ofen ist aschefrei zu übergeben. Festgestellte Mängel sollten mit Video oder Fotos festgehalten werden.

Für fehlende oder beschädigte Gegenstände hat der Mieter den Wiederbeschaffungswert bzw. die Reparaturkosten zu tragen. Allgemeine Hinweise für die Nutzung der Mobilien Sauna: Der Mieter sichert die Rechtmäßigkeit der Nutzung des Aufstellortes zu (ggf. nach Einholung einer Genehmigung) und haftet bei wissentlicher und fahrlässiger Zuwiderhandlung für entstandene Schäden zu sorgen.

MIETBEDINGUNGEN

Mobile Sauna mieten

Lieber Mieter,

bitte lesen Sie diese Mietbedingungen komplett, um sicher zu stellen, dass eine Anmietung unter den erforderlichen Bedingungen gewünscht und möglich ist. Wir senden Ihnen die vorliegenden Mietbedingungen und den Mietvertrag per Mail zu. Beides ist auszufüllen, ggfs. zu ergänzen und unterschrieben zurückzusenden (eingescannt per Mail reicht aus). Damit ist die Anmietung für beide Seiten bindend. Die Miete ist spätestens bei der Übergabe/ Übernahme des Mietobjekts fällig. Die Zahlung der Miete kann in bar oder vorab per Überweisung erfolgen. Sie erhalten kurz vor der Anlieferung ein Einführungsvideo per WhatsApp oder eine persönliche Einführung vor Ort. Von den folgenden Bedingungen abweichende Verabredungen werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn sie schriftlich festgehalten und vom Vermieter durch Unterschrift bestätigt werden. Dies gilt auch für mündlich, telefonisch oder mit einem Vertreter des Vermieters getroffenen Vereinbarungen.

LIEFERUNG

Sollten Sie unsere Sauna mieten, so fallen Transportkosten an. Die Lieferung ist innerhalb eines Radius von 15 km um unseren Standort herum kostenlos. Jeder weitere Kilometer kostet 1,50 Euro und ist sowohl für den Hintransport der Sauna als auch für den Rücktransport zu zahlen. Zur Berechnung der Anfahrt nutzen wir Google Maps. Hierbei orientieren wir uns immer an der schnellsten Anfahrt. Die sicherste und bestmöglich befestigte Variante wird von uns mit Absprache ausgewählt.

Beispiel-Rechnung:

Sie mieten 1 Sauna. Ihr Wunschort befindet sich 25km von unserem Standort entfernt.

25 km – 15km (kostenfrei) = 10 km = 15 Euro

10 km x 2 für Hin-und Rücktransport = Lieferkosten insgesamt: 30 Euro

AUFSTELLUNG

Das Mietobjekt wird nach der Anlieferung von uns aufgestellt und gesichert. Die Position darf vor Ort durch den/die Mieter nicht mehr verändert werden. Die Handbremse bleibt während der gesamten Nutzung angezogen. Es muss auf eine freie Zufahrtsmöglichkeit zum Aufstellort mit ausreichender Höhe und mindestens 3 m Breite (siehe Punkt „Bemaßungen“) und entsprechende Rangiermöglichkeiten geachtet werden. Der ausgewählte Standplatz muss nahezu ebenerdig und befestigt sein. Auch die unmittelbare Zufahrt zum Stellplatz, sowie die Zufahrtsstraßen dürfen keine extreme Steigung, extremen Spitzkehren, und keine tiefen Spurrillen aufweisen und müssen befestigt sein. Wenn Sie Fragen hierzu haben, wenden Sie sich bitte vor der Anmietung an uns.

Das Mietobjekt darf nicht unter Bäume, Dächer, Vordächer, Carports oder in waldbrandgefährdete Gebiete gestellt werden. Bei geringerem Abstand als 20 Meter zum Nachbargrundstück sollte vor Abschluss des Mietvertrages das Einverständnis des Nachbarn eingeholt werden. Beim Aufheizen des Mietobjektes kann es zu Geruchsbeeinträchtigungen kommen. Sollten wir bei der Anlieferung feststellen, dass falsche Angaben gemacht wurden und/oder Bedingungen vorherrschen, die eine Anlieferung unmöglich machen, stellen wir die Kosten für den Anfahrtsweg in Rechnung.

Das Mietobjekt wird nur auf zulässigen Stellflächen (ggf. nach Einholung einer Genehmigung) abgestellt. Sollten wir dennoch ein Bußgeld für eine aufgrund unrichtiger Aussagen falsch geparkter Sauna erhalten, trägt der Mieter die Kosten. Das Mietobjekt muss vor Inbetriebnahme vor Wegrollen gesichert werden und soll auf möglichst ebenem und festem Untergrund aufgestellt werden.

Bemaßungen: Maße & Gesamtgewicht inkl. Anhänger und Schornstein sind in der Bemaßungstabelle aufgelistet.

Maße/Gewicht	Außenmaße	Innenmaße
Höhe	4,00 m	2,20 m
Länge	5,00 m	3,00 m
Breite	2,10 m	2,00 m
Gewicht	1300 kg	

HOLZOFEN UND AUFGÜSSE

Das Mietobjekt darf nicht unter Bäume, Dächer, Vordächer, Carports oder in waldbrandgefährdete Gebiete gestellt werden. Des Weiteren müssen zu Gastanks etc. mindestens ein Abstand von 20 m eingehalten werden.

Befuerung des Ofens:

Es sind Holz und Bio Anzünder inklusive Feuerzeug in jeder Sauna vorhanden. Bei allen Handhabungen am Ofen und beim Ausführen von Aufgüssen müssen die allgemeinen Gefahrenhinweise beachtet werden. Tragen sie immer die

vorhanden Handschuhe. Für die erstmalige Befeuerung füllen Sie den Ofen zur Hälfte mit den von uns mitgelieferten Holzscheiten (max. 5 - 6 Holzscheite). Danach legen Sie max. 2 Holzscheite nach (es sollte noch eine ausreichende Glut vorhanden sein), Sie wiederholen den Vorgang, bis die gewünschte Saunatemperatur zwischen 40 bis maximal 100°C erreicht ist. Der Ofen und die Sauna dürfen nicht mit Reinigungsmitteln gereinigt werden. Dies erledigt der Vermieter nach jeder Benutzung mit speziellen Reinigungsmitteln.

Aufgüsse:

Es darf nur sauberes Haushaltswasser auf die Steine aufgegossen werden. Es ist verboten, nicht geeignete Zusätze wie zum Bsp. Alkohol und ätherische Duft-Öle zu verwenden. Es besteht Lebensgefahr! Der Wassertank muss immer zur Hälfte gefüllt sein. Oben einfach Deckel abnehmen (im kalten Zustand) und befüllen.

Aufgussmittel:

Aufgüsse sind nur mit geeigneten Mitteln vorzunehmen. Es dürfen nur die vorhandenen Aufgussöle oder spezielle Sauna-Aufgussöle benutzt werden. Gießen Sie Sauna-Aufgusskonzentrate nie unverdünnt auf die Saunasteine (**Öl und reiner Alkohol = Explosionsgefahr!!!!**). Pro Aufguss nur 3 bis 4 Kellen verwenden. Alkohol und alkoholhaltige Flüssigkeiten gehören nicht auf die Saunasteine und den Saunaofen und bedeuten äußerst hohe Brand- und Explosionsgefahr. Verschütten Sie keine Flüssigkeiten im Innenraum des Saunaraumes. Sollte dennoch etwas auf den Boden gelangen, so wischen Sie es schnellstmöglich auf. Der Sauna-Aufguss darf nicht mit Schleimhäuten in Berührung gelangen. Sollte es dennoch passieren so haftet der Mieter. Heizen Sie den Saunaraum nie höher als 100°C auf. Beim Überschreiten dieser Grenze öffnen Sie die Tür und sorgen für entsprechende Abkühlung. Bei allen Handhabungen am Ofen und beim Ausführen von Aufgüssen müssen **IMMER** die vorhandenen Handschuhe getragen werden. Nehmen Sie keine elektronischen Geräte in die Sauna mit da diese durch die Hitze beschädigt werden könnten.

TEMPERATUR HOLZOFEN

Die Temperatur des Saunaofens und Schornsteins steigt mit der Nutzungsdauer, es besteht **Verbrennungsgefahr!** Während des Betriebs darf der Saunaofen nicht berührt werden. Ausnahme: Öffnen der Saunaofentür zum Befeuern/ Nachheizen, sowie Regulierung des Aschekastens. Benutzen Sie das dafür von uns mitgelieferte Werkzeug / Handschuhe.

ALKOHOL

Der Ofen darf keinesfalls unter Alkohol- oder Drogeneinfluss bedient werden!

MENTHOL KRISTALLE

Menthol Kristalle dürfen nicht verwendet werden. Auf den Steinen kann es zu Stichflammen kommen.

ALLGEMEINE SAUNAREGELN

Während der Nutzung empfehlen wir Ihnen und allen weiteren Nutzern der Sauna die allgemeinen Saunaregeln. Die Sauna sollte textiltfrei betreten und Schmuck sollte abgelegt werden. Haken für Bademäntel befinden sich im Vorraum.

HANDTUCHPFLICHT

Ein bzw. mehrere ausreichend große Handtücher sorgen dafür, dass kein Schweiß auf das Holz gelangt. Dies gilt für die Bänke, ebenso für die Rückenlehnen, Kopfstützen und Fußbänke.

NAHRUNGS- & GENUSSMISSTEL

Im Saunaraum selbst darf weder getrunken, gegessen, noch (insbesondere) geraucht werden!

ZWECK DER NUTZUN

Die Sauna dient der körperlichen Erholung, der Entspannung und der gesundheitlichen Stärkung.

STÄNDIGE BEAUFSICHTIGUNG

Die Sauna müssen Sie während des gesamten Betriebs ständig beaufsichtigen. Kinder müssen mindesten 3 Jahre alt sein und dürfen nur unter der Aufsicht der Erwachsenen die Sauna benutzen. Es dürfen sich keine geistig oder körperlich beeinträchtigten Menschen unbeaufsichtigt in der Sauna aufhalten.

NUTZUNGSENDE

Nach der Benutzung der Sauna und vollständigen Abkühlung des Ofens und der Asche wird diese aus dem Ofen und dem Aschekasten entfernt. (Die Holzasche unseres mitgelieferten Brennholzes ist in Kleinmengen kompostierfähig). Grobe Verunreinigungen werden entfernt, die Sauna wird nach der Nutzung „besenrein“ und ordentlich übergeben. Die gründliche Reinigung und Desinfektion (Reinigung der Kamin- und Fensterscheiben, Desinfektion des Innenraums, Bänke, Ablagen, Türgriffe, Saunautensilien etc.) übernehmen wir.

VORSICHT IM UMGANG MIT FLÜSSIGKEITEN/SALZEN

Es dürfen keine Flüssigkeiten (z.B. Aufgussmittel/Sauna Öl Saunasalz) auf den Bänken und im Innenraum verschüttet werden. Achtung! Bei Nässe und Kälte besteht Rutschgefahr auf den Holzflächen insbesondere bei der Benutzung der Holzleiter im Einstiegsbereich. Die Holzleiter ist gegen verrutschen gesichert. Die Sicherung darf nicht gelöst oder manipuliert werden.

BELEUCHTUNG

Der Innenraum ist mit einer Beleuchtung ausgestattet, die über ein 230 V Verlängerungskabel angeschlossen werden kann. Für die fachgerechte Stromverlegung und ausreichenden Wetterschutz ist der Mieter zuständig. Für etwaige Schäden durch eine fehlerhafte Stromverlegung haftet der Mieter.

WETTERRISIKO

Das Wetterrisiko trägt in jedem Fall der Mieter. Bei Unterbrechung infolge ungünstiger Witterung kann kein Nachlass gewährt werden. Der Mieter hat für eine frei zugängliche Zufahrt sowie Stellfläche zu sorgen. Die Entscheidung, ob eine Lieferung erfolgen kann, treffen die Tara Traumraum Fahrer.

STORNOBEDINGUNGEN:

Buchungen werden bei Annahme durch den Vermieter und Erstellen einer Auftragsbestätigung (Mietvertrag) für beide Seiten bindend.

Der Mieter kann den Vertrag zu folgenden Bedingungen stornieren:

- bis 1 Monat vor Mietbeginn: 10% des Mietpreises werden fällig
- bis 14 Tage vor Mietbeginn: 20% des Mietpreises werden fällig
- dreizehn bis vier Tage vor Mietbeginn: 30% des Mietpreises werden fällig
- drei bis einen Tag vor Mietbeginn: 40% des Mietpreises werden fällig
- am Miet-Tag: 100% des Mietpreises werden fällig
(allesamt ausgenommen der Fahrtkosten)

Terminänderungen sind nach Absprache und unter besonderen Umständen möglich. Selbstverständlich kann bei einer akuten und nachweisbaren Covid19-Infektion des Mieters die Anmietung verschoben werden.

GUTSCHEIN

Gutscheine sind während der Winter- und Faschingsferien nicht einlösbar.

HAFTUNG

Während der gesamten Mietdauer geht die Betriebsgefahr für die Nutzung der mobilen Fassauna auf den Mieter über. Er hat die notwendigen Vorkehrungen zur Absicherung zu treffen und den Betrieb der Anlage während der gesamten Mietdauer zu überwachen. Der Mieter verpflichtet sich die gemieteten Sachen pfleglich und in vorgeschriebener Weise zu benutzen. Alle Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder zweckwidrigen Einsatz verursacht wurden, gehen zu Lasten des Mieters. Sollte sich der Mieter bzw. Nutzer der Sauna durch einen unsachgemäßen Umgang mit der Sauna verletzen bzw. sich oder anderen Schaden zufügen, so liegt die Haftung beim Mieter bzw. Nutzer.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die obigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Mietbedingungen erhalten und gelesen habe.

Ich erkenne dies Beides mit meiner Unterschrift an.

UNTERSCHRIFT AGB'S & MIETBEDINGUNGEN:

(Ort, Datum, Unterschrift, Vermieter)

(Ort, Datum, Unterschrift, Mieter)